



INFORMATIONEN

über die Zusammenarbeit des Statistischen Bundesamtes mit den Staaten Mittel- und Osteuropas

Abstimmungsgespräche vom 12.-16.12.1994 in Luxemburg

An den Sitzungen der Eurostat-Arbeitsgruppe „Zusammenarbeit mit den Ländern Mittel- und Osteuropas und der ehemaligen Sowjetunion“ am 12.12.94, den „Technischen Gesprächen“ vom 14. bis 16.12.94 und des Steuerungsausschusses „Statistische Zusammenarbeit mit Rußland und den anderen FSU-Ländern“ am 13./14.12.94 wurden Grundsatzfragen für die weitere technische Zusammenarbeit erörtert. Der Schwerpunkt lag auf der Definition konkreter Projekte und deren Vergabe an die organisierenden Geberländer. Von der deutschen Seite war neben dem Statistischen Bundesamt auch das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen vertreten. Die Kooperation verläuft im Rahmen von TACIS getrennt für die Russische Föderation und die übrige GUS. Für 1995 sind von der EU-Kommission drei Millionen ECU für die Russische Föderation bzw. zwei Millionen ECU für die übrige GUS freigegeben. Die Zusammenarbeit ist in erster Linie auf die prioritären Aufgabenbereiche von Eurostat „Unternehmensstatistik“ und „Außenhandel“ konzentriert.

Administrative Gebietseinheiten Studienaufenthalt vom 19. - 21.12. 1994 in München

Der Präsident des Slowenischen Statistischen Amtes und zwei Mitarbeiter informierten sich im Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung über den Aufbau von statistischen Identifikationen und Klassifikationen für kleine Gebietseinheiten in der EU. Der Besuch diente der Vorbereitung eines im nächsten Jahr in Ljubljana geplanten Seminars.

Arbeitsstatistik Hospitation am 24.10.1994 in Wiesbaden

Über die Organisation der Arbeitsstatistik, Erhebung und Index der Arbeitskosten in der Bundesrepublik Deutschland informierten sich vier Vertreter des tschechischen Wirtschaftsministeriums.

Studienaufenthalt vom 7. - 11.11.1994 in Wiesbaden

Zwei Mitarbeiterinnen des Kasachischen Statistischen Amtes informierten sich im Statistischen Bundesamt und im Hessischen Statistischen Landesamt über Methodik, Datenerhebung und -aufbereitung der Arbeitskosten bei der Anwendung von Stichprobenverfahren.

Außenhandelsstatistik Studienaufenthalt vom 31.10. - 4.11.1994 in Wiesbaden

Methodische Fragen und die praktische Durchführung der deutschen Außenhandelsstatistik standen im Mittelpunkt des Aufenthaltes von 14 Statistikern aus der Ukraine, Belarus, der Republik Moldau und der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS) im StBA. Zur Veranschaulichung wurde zusätzlich eine Anmeldestelle für Außenhandelsgüter (Zollamt) besucht.

Baustatistiken
Studienaufenthalt
vom 12. - 16.12.1994
in Berlin

Über den Verlauf der Baustatistiken von der Datenerhebung und -aufbereitung, Veröffentlichung, Analyse bis zur Nutzung informierten sich vier Statistiker aus Tschechien und drei Statistikerinnen aus der Slowakei. Beteiligte Institutionen waren neben dem Statistischen Bundesamt das Bauaufsichtsamt Mitte von Berlin, das Statistische Landesamt Berlin, das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung sowie die Berliner Senatsverwaltung für Bau- und Wohnungswesen.

Bevölkerung
Seminar und
Abstimmungsgespräche
vom 16. - 20.10.1994
in Posen und Warschau

Zwei Vertreter des Statistischen Landesamtes Berlin beteiligten sich an einem Seminar in Posen über die Lage der Bevölkerung und Familie in Polen im Vergleich mit anderen Ländern. In Warschau wurden zukünftige Projekte der bilateralen Zusammenarbeit der Berliner und Warschauer Statistiker, darunter insbesondere zur Tourismusstatistik, beraten. Anschließend nahmen die Vertreter der Berliner Statistik an den Jubiläumsfeierlichkeiten zum 130jährigen Bestehen des Statistischen Amtes der Stadt Warschau teil.

Deutsch-Aufbaukurs
vom 31.10. - 25.11.1994
in Berlin

Der Deutschkurs diente der Vermittlung statistikspezifischer Sprachstrukturen und Erweiterung der allgemeinen sprachlichen Kenntnisse. Teilnehmer waren 12 Statistiker aus den statistischen Ämtern der Russischen Föderation, Belarus, der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS) sowie dem Ministerium für Statistik der Ukraine, die perspektivisch in die Lage versetzt werden sollen, Kontakte mit deutschen Kollegen im Rahmen der Zusammenarbeit sprachlich selbständig wahrnehmen zu können.

vom 24.11. - 21.12.1994
in Ljubljana

16 Statistiker aus dem Slowenischen Statistischen Amt nahmen an zwei Sprachkursen teil, in denen aufbauend auf bereits vorhandene Deutschkenntnisse statistische Fachbegriffe vermittelt wurden.

Die Sprachkurse bilden eine ergänzende Maßnahme der Statistikausbildung im Rahmen der technischen Zusammenarbeit und verbessern die Voraussetzungen für die vorgesehenen Studienaufenthalte in Deutschland.

**Elektronische
Datenverarbeitung**
Seminar
vom 4. - 8.7.1994
in Luxemburg

Am Seminar über die Strategie der Computerisierung, das Eurostat für die Neuen Unabhängigen Staaten (NUS) veranstaltete, nahmen zwei Experten des Statistischen Bundesamtes teil. Das Seminar diente dem Informationsaustausch zur Situation in den NUS; es fand eine Diskussion über den Hardwarebedarf und westliche Finanzierungsangebote statt.

Euroregion Neiße
am 22.9.1994
in Jelenia Gora
(Polen)

Auf Einladung der polnischen Sektion der Kommunalgemeinschaften der Euroregion Neiße trafen sich polnische, tschechische und deutsche Statistiker des Dreiländerecks zur Gründung einer Arbeitsgruppe Statistik und zur Vereinbarung ihrer nächsten Aktivitäten, wie die Veröffentlichung einer Broschüre zur Euroregion, der Aufbau einer Datenbank und regionaler Konjunkturuntersuchungen.

Haushaltsrechnungen
Studienaufenthalt
vom 5. - 9.12.1994
in Berlin

Zur Vorbereitung einer neuen Haushaltserhebung besuchte eine Mitarbeiterin des Litauischen Statistischen Amtes das Statistische Bundesamt, um die Methodik des Stichprobenverfahrens und die praktische Durchführung einer Erhebung über die Einnahmen und Ausgaben der Haushalte kennenzulernen.

Handelsstatistik
Abstimmungsgespräch
vom 5. - 6.12.1994
in Luxemburg

Ein Experte des Statistischen Bundesamtes nahm an den Beratungen der Arbeitsgruppe über das Pilotprojekt zur Verbesserung der Handelsstatistik in den mittel- und osteuropäischen Ländern teil.

Internationale Beziehungen

Studienaufenthalt
vom 10. - 14.10.1994
in Wiesbaden und Berlin

Über Grundsatzfragen der Kontakte zu internationalen und nationalen Organisationen, Veröffentlichungen statistischer Informationen und die Beschaffung und Auswertung internationaler Publikationen informierten sich zwei Mitarbeiter vom Statistischen Amt der Republik Kasachstan. In der Zweigstelle Berlin wurden aktuelle Fragen der bilateralen technischen Zusammenarbeit diskutiert.

Klassifikationen

Studienaufenthalt
vom 5. - 7.11.1994
in Wiesbaden

In Fortsetzung eines Studienaufenthaltes im März 1993 wurde mit zwei ungarischen Statistikern die Anwendung von nationalen Güterklassifikationen nach internationalen Vorgaben (PRODCOM) und der Stand der Entwicklung von neuen Güterverzeichnissen in Deutschland und Ungarn besprochen.

Länderbericht

Experteneinsatz
vom 12. - 15.12.1994
in Ljubljana

Zur Abstimmung über die geplante Herausgabe eines Länderberichts besuchte ein Vertreter des Statistischen Bundesamtes das Slowenische Statistische Amt. Dabei wurden methodische Fragen besprochen und Möglichkeiten der redaktionellen Beteiligung der slowenischen Seite geprüft.

Landwirtschaft

Abstimmungsgespräch
vom 6. - 7.12.1994
in Berlin

Zur Abstimmung über die zukünftigen Projekte der Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Landwirtschaftsstatistik besuchten vier Vertreter des Staatlichen Komitees für Statistik der Russischen Föderation das Statistische Bundesamt.

Präsidententreffen

vom 27. - 28.10.1994
in Wiesbaden

Während eines Besuchs des Ministers für Statistik der Ukraine wurden die Grundrichtungen der weiteren Zusammenarbeit sowie zukünftige fachliche Projekte besprochen.

Eine Vereinbarung über die weitere Zusammenarbeit mit dem Statistischen Bundesamt und das Programm der technischen Zusammenarbeit für die nächsten Jahre wurden unterzeichnet.

Programmgespräch

vom 13. - 15.7.1994
in Berlin

Mit dem Fortbildungsbeauftragten des Ministeriums für Statistik der Ukraine wurde über den Stand und die Perspektiven des EU-Fortbildungsprojektes sowie über die fachlichen Prioritäten der künftigen Maßnahmen der technischen Zusammenarbeit beraten und der Besuch des Ministers im Statistischen Bundesamt vorbereitet.

Städtestatistik

Studienaufenthalt
ab 15.10.1994
in Berlin

Im Rahmen des EU-Pilotprojektes „Informationsprobleme regionaler statistischer Institutionen am Beispiel Moskau Berlin“ werden zwei russische Statistiker aus dem Statistischen Amt der Stadt Moskau mit der Funktions- und Arbeitsweise des Statistischen Landesamtes Berlin vertraut gemacht. Insbesondere wird der föderale Aufbau der Bundesstatistik und die Rolle eines regionalen statistischen Amtes unter marktwirtschaftlichen Bedingungen vermittelt. Durch das erworbene Wissen soll die Umgestaltung des russischen Amtes erleichtert werden.

Tourismus

Abstimmungsgespräche
vom 16. - 20.10.1994
in Berlin

Sechs Tourismusexperten Polens aus Warschau, Lodz und Krakau berieten mit Vertretern des Berliner Senats, des Statistischen Bundesamtes und der statistischen Ämter Berlins und Nürnbergs sowie des Instituts für angewandte Demographie und der Wirtschaftsforschung Berlin GmbH über das Tourismusprojekt Berlin-Warschau sowie andere Themen partnerschaftlicher Zusammenarbeit.

Umweltstatistiken

Studienaufenthalt
vom 22. - 25.11.1994
in Wiesbaden

Vier Mitarbeiter des Rumänischen Statistischen Amtes lernten im Statistischen Bundesamt die Methodik der verschiedenen Umweltstatistiken und den Aufbau der Umweltökonomischen Gesamtrechnung kennen.

Unternehmensstatistik

Hospitation
vom 12. - 14.10.1994
in Wiesbaden

Über Methodik und Durchführung von Statistiken des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes sowie der Baustatistiken informierten sich vier Mitarbeiter des Staatlichen Komitees für Statistik der Russischen Föderation.

Veröffentlichungen

Studienaufenthalt
vom 5. - 7.10.1994
in Wiesbaden

Im Statistischen Bundesamt informierten sich zwei Mitarbeiter des Staatlichen Komitees für Statistik der Russischen Föderation und eine Vertreterin des Statistikkomitees der Gemeinschaft Unabhängiger Staaten (GUS) über das System der Veröffentlichungen, den Auskunftsdienst, Marketing und Werbung für Publikationen, die Pressestelle sowie über die Arbeit der hauseigenen Bibliothek.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Seminar
vom 10. - 21.10.1994
in Taschkent (Usbekistan)

In einem Folgekurs des EU-Fortbildungsprojekts hatten die Teilnehmer des Grundkurses in Berlin (April/Mai 1994) Gelegenheit, als Dozenten ihre erworbenen Kenntnisse 31 Statistikern aus den statistischen Ämtern Mittelasiens und Kaukasusregion zu vermitteln. Dabei wurden sie von Dozenten aus den statistischen Ämtern der EU-Staaten, der Fachhochschule Rheinland-Pfalz und der OECD unterstützt. Inhaltlich wurden insbesondere der private Verbrauch, Investitionen, Einkommensentstehung, -verwendung und -verteilung sowie Schattenwirtschaft und Inflation behandelt.

Workshop
vom 21. - 25.11.1994
in Warschau

Vertreter statistischer Ämter, der Finanzministerien und Banken aus Polen, Ungarn, Slowenien, Tschechien, der Slowakischen Republik, Bulgarien und Rumänien nahmen an einem Seminar über die Einführung der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) in den Übergangsländern teil; zusätzlich wurde in Arbeitsgruppen über Komponenten der VGR, wie Privater Verbrauch, Input-Output-Rechnung, Schattenwirtschaft u.a., diskutiert. Die Veranstaltung diente vor allem dem Erfahrungsaustausch, unterstützt durch Beratung westlicher Experten, darunter ein Mitarbeiter des Statistischen Bundesamtes.

Hospitation
am 23.11.1994
in Wiesbaden

Ein Mitglied der ungarischen Akademie der Wissenschaften informierte sich im Statistischen Bundesamt über die in Deutschland angewandten Berechnungsmethoden zum Anlage- und Vorratsvermögen sowie über die dabei verwendeten statistischen Daten und sonstigen Informationen.

Abstimmungsgespräch vom
23. - 24.11.1994
in Berlin

Zwei leitende Mitarbeiterinnen des Staatlichen Komitees für Statistik der Russischen Föderation führten mit Experten des Statistischen Bundesamtes Gespräche über die zukünftigen Projekte der Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Wahlen

Studienaufenthalt
vom 13. - 17.10.1994
in Berlin

Als Beobachter verfolgten 13 Experten aus russischen Behörden die Vorbereitung und Durchführung der Wahlen zum Deutschen Bundestag bei einem Besuch des Statistischen Landesamtes Berlin.

Wanderungsstatistik

Workshop
vom 20. - 22.6.1994
in Prag

An dem Workshop zur Migrationsstatistik, der von Eurostat und der Central European Initiative (CEI) veranstaltet wurde, nahm ein Experte des Statistischen Bundesamtes teil. Auf der Tagesordnung standen Fragen der statistischen Erfassung von Wanderungsströmen und des Bestandes an Zugewanderten.

Bei Rückfragen bitte

☎: 030/2324 6350

Fax: 030/2324 6205